

Einzelnsiedlung Voßhagen

Schlagwörter: [Einzelnsiedlung](#), [Gartenkunst](#), [Garten](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die ursprünglich an einer Wegekreuzung entstandene Einzelnsiedlung hat sich heute mit dem Russischen Ehrenfriedhof, der Friedenskapelle sowie dem Skulpturengarten zu einem kulturellen Ort entwickelt.

Voßhagen geht auf eine in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts an einer Wegekreuzung entstandenen Einzelnsiedlung zurück. Heute handelt es sich durch den Skulpturengarten und die 2003 errichtete Friedensstele sichtbar um ein Künstlerwohnhaus und Atelier. In Verbindung mit dem russischen Ehrenfriedhof und der 1985 errichteten Friedenskapelle ist hier ein kultureller Ort entstanden.

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2007)

Einzelnsiedlung Voßhagen

Schlagwörter: [Einzelnsiedlung](#), [Gartenkunst](#), [Garten](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1844 bis 1895

Koordinate WGS84: 51° 10 18,2 N: 7° 18 27,79 O / 51,17172°N: 7,30772°O

Koordinate UTM: 32.381.695,84 m: 5.670.282,60 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.591.501,05 m: 5.671.564,15 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Einzelsiedlung Voßhagen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-BL-20070924-0023> (Abgerufen: 1. Juli 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

